
Freie Demokraten im Hessischen Landtag

UNTERSUCHUNGSAUSSCHUSS STEUERFAHNDER

12.04.2010

Brisanterweise sei in dem gleichen Artikel auch der SPD-Obmann Norbert Schmitt zitiert. „Wir fordern Norbert Schmitt auf zu erklären, zu welchen Themen er mit der Frankfurter Rundschau gesprochen hat und ob er dabei nicht öffentliche Informationen weitergegeben hat.

Für eine vertrauensvolle Zusammenarbeit im Untersuchungsausschuss, die Grundlage für die Aufarbeitung des Sachverhalts ist, ist es erforderlich, dass die Unklarheiten in diesem Zusammenhang ausgeräumt werden.

Für die FDP steht weiterhin die sachliche Aufarbeitung des Untersuchungsauftrags im Vordergrund.“

Kontakt:

Pressestelle der Freien Demokraten im Hessischen Landtag

Schlossplatz 1-3 | 65183 Wiesbaden

Telefon: 0611 350-566 | E-Mail: presse-fdp@ltg.hessen.de